

1. Internetnutzung und problematische Internetnutzung in der Schweiz im Jahr 2013

1.0 Das Wichtigste in Kürze

Internetnutzung

- Prävalenz der Nutzung 83.5% der Schweizer Bevölkerung nutzen das Internet privat. Männer (87.2%) nutzen das Internet etwas mehr als Frauen (80.0%). Die private Internetnutzung nimmt mit dem Alter stark ab.

Durchschnittliche Dauer der Nutzung

- Dauer Die Mehrheit der Internetnutzer nutzt das Internet weniger als eine Stunde täglich. Bei den Nutzenden wird das Internet am Wochenende mit durchschnittlich 1.29 Stunden pro Tag etwas länger genutzt als wochentags mit 1.14 Stunden. Die durchschnittliche Nutzungsdauer nimmt mit dem Alter ab.

Art der Nutzung

- Verschiedene Aktivitäten Im Schnitt gehen die Internetnutzer mit mindestens einer Stunde Nutzung pro Tag wochentags oder an Wochenendtagen durchschnittlich etwa 5 verschiedenen Aktivitäten nach. Über 90% nutzen Online-Kommunikationsmittel oder suchen nach Informationen und News, diese beiden Kategorien werden auch von den älteren Altersgruppe noch regelmässig genutzt. Die Nutzung von sozialen Netzwerken und Filmen ist vor allem in den jüngeren Altersgruppe weit verbreitet.
- Hauptsächliche Aktivität Als hauptsächliche Aktivität werden am häufigsten die Suche nach Informationen und News (41.3%) sowie die Verwendung als Online-Kommunikationsmittel (27.7%) genannt. Bei den jüngeren Altersgruppen sind es primär soziale Netzwerke, Online-Kommunikationsmittel und Filme, für die das Internet hauptsächlich verwendet wird.

Problematische Internetnutzung

Die problematische Internetnutzung wurde mit dem CIUS (Compulsive Internet Use Scale) erfasst. 28 oder mehr Punkte gelten als problematische Internetnutzung, 20 bis 27 Punkte als symptomatische Internetnutzung.

- Prävalenz der problematischen Internetnutzung Insgesamt weisen 0.9% der Bevölkerung einen problematischen Internetgebrauch auf und weitere 3.7% eine symptomatische Internetnutzung. Betroffen sind vor allem die jüngeren Altersgruppen; bei den über 35 Jährigen gibt es kaum mehr Fälle von problematischer Internetnutzung. Frauen (1.4% der Gesamtbevölkerung) sind häufiger betroffen als Männer (0.3%).
- Hauptsächliche Aktivität problematisch Internetnutzender Bei den problematisch Internetnutzenden sind die Hauptaktivitäten Online-Kommunikationsmittel (39.0%) und soziale Netzwerke (37.7%). Informationen und News sowie Filme sind als zweit- oder dritt wichtigste Aktivität ebenfalls häufig.

- Häufigste Aktivität bei symptomatischer Internetnutzung (inkl. problematischer)

Bei gemeinsamer Betrachtung von Personen mit symptomatischer und problematischer Internetnutzung sind die Hauptaktivitäten das Suchen nach Informationen und News (25.4%), soziale Netzwerke (24.5%) und Online-Kommunikationsmittel (24%).

Vergleich der Nutzungsmuster zwischen kaum problematisch, symptomatisch und problematisch Nutzenden

- Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Soziale Netzwerke und Online-Kommunikationsmittel werden von problematisch Internetnutzenden etwas häufiger als hauptsächliche Aktivität genannt als von kaum problematisch Internetnutzenden. Symptomatisch bzw. problematisch Nutzende nutzen das Internet häufiger und länger auch für Online-Spiele oder zum Anschauen von Filmen als die kaum problematisch Nutzenden. Insgesamt jedoch gehen symptomatische und problematische Internetnutzende ähnlichen Aktivitäten nach wie kaum problematisch Internetnutzende, nur benutzen sie das Internet für diese Aktivitäten länger bzw. messen ihnen eine höhere Bedeutung zu.